

## Lokale Agenda Brühl im Überblick

<b>Wann?</b>	<b>Was?</b>
Dezember 1992	Beschluss des Rates für Fair gehandelten Kaffee auf Antrag von Pax Christi, Terre des hommes und Unterwegs e.V.
Januar 1996	Eintritt ins Klimabündnis
März 1996	Auszeichnung als „Kreissieger Naturschutz“ 1995/96
Juli 1996	Einführung der Biotonne in Brühl
August 1996	Eröffnung des Recyclinghofes
Oktober 1996	Einstieg in die Sammel-Aktion „Korken für Kork“
1996 bis 1998	Aufforstung des Naturschutzprojektes Fredenbruch
Januar 1997	Einstieg der Verwaltung bei StattAuto Bonn
März 1997	Auszeichnung als „Kreishauptstadt für Natur- und Umweltschutz“ 1996/97
Juni 1997	1. Brühler Solar- und Regenwassermarkt
1997/1998	Erstellung einer Lärminderungsplanung für Brühl
1997/1998	Bau der Gesamtschule mit innovativem Energiekonzept
Juli 1997	Eröffnung der Gas-Tankstelle der Stadtwerke auf dem Gelände des Recyclinghofes
1998	Beitritt zu dem Europaprojekt ENTIRE zur Förderung des rationalen Energieeinsatzes bei Transporten innerhalb von Städten (Region Köln)
März 1998	Auszeichnung als „Kreissieger Klimaschutz“ 1997/1998
Juli 1998	Anschaffung des 1. gasbetriebenen LKW für den Winterdienst
August 1998	2. Brühler Solar- und Regenwassermarkt
Februar 1999	Auszeichnung als „Kreishauptstadt für Natur- und Umweltschutz“ 1998/1999
März 1999	Informationsveranstaltung über Brühler Agenda-Projekte, Moderation durch Jean Pütz
August 1999	3. Brühler Solar- und Regenwassermarkt
Dezember 1999	Ratsbeschluss in Brühl zum Beitritt in die Lokale Agenda 21

1. Hälfte 2000	Konzepterstellung für den Agenda-Prozess mit dem Schwerpunkt Kinder- und Jugendbeteiligung
April 2000	Auszeichnung im Landeswettbewerb „Nachhaltige Stadtentwicklungsprojekte umsetzen“
April 2000	Ausstellung: „Kinder fahren Rad in Brühl“, Rathausgalerie
Mai 2000	Eintritt in die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald
August 2000	4. Brühler Solar- und Regenwassermarkt
September 2000	Umweltverbundfest am europaweiten Aktionstag „In die Stadt - ohne mein Auto“
September 2000	Einstieg in den Vergleichsring Indikatoren (Organisatoren: KGST und Miserior)
Dezember 2000	Einsetzung des Lenkungskreises Lokale Agenda 21 durch den Rat der Stadt Brühl
Dezember 2000	Verleihung des Agenda-Preises der Stadt Brühl (bereits seit 1978 als Umweltpreis ausgelobt)
Februar 2001	Ausstellung des Ashaninka-Projektes in der Rathausgalerie
März 2001	Stadt Brühl als Gründungsmitglied der „Landesarbeitsgemeinschaft Agenda 21 NRW e.V.“
April 2001	Beitritt zur Fairhandelskampagne „Die Rheinische Affaire“
April 2001	Einrichtung eines Agenda-Büros in der Brühler Verwaltung
Mai 2001	Auftaktveranstaltung des Kooperationsprojektes „Ökoprofit Südlicher Erftkreis“ in Hürth
Mai 2001	1. Brühler Lehrstellenmarkt
Juni 2001	Teilnahme am NRW-weiten Staffellauf für den Klimaschutz
Juni 2001	Tag der Umwelt mit dem Thema Klimaschutz
Juli 2001	Haushaltsbefragung zur Lokalen Agenda 21 (Fragebogen) im Rahmen des Indikatoren-Projektes
August 2001	Start der Internetpräsentation „Lokale Agenda 21 in Brühl“
08 – 12/2001	Agenda-Briefkasten wandert durch Brühl
September 2001	Umweltverbundfest als Beitrag zur europäischen Kampagne „In die Stadt ohne mein Auto“

Oktober 2001	Start der Fairhandelskampagne „Faire Kamelle“ in Kooperation mit der Verbraucher-Zentrale
November 2001	Zukunftskonferenz „Brühl 2021 – gemeinsam Zukunft gestalten“
11/2001 bis 12/2002	Beteiligungsprojekte für Kinder und Jugendliche im Rahmen der Zukunftskonferenz
Januar 2002	Einführung der Blauen Tonne (Papiersammlung)
Juni 2002	Beschluss des Jugendhilfeausschuss, das Planungsprojekt „Freizeitwiese Brühl-Ost“ (Ergebnis der Zukunftskonferenz) umzusetzen
Mai/Juni 2002	Ausstellung der Ergebnisse der Zukunftskonferenz zum Tag der Umwelt
Juni 2002	Teilnahme am Bundeswettbewerb „Zukunftsfähige Kommune 2002“
Juni 2002	Der Bürgermeister erlässt die Umwelterklärung als Handlungsgrundsatz für die Stadtverwaltung
Juni 2002	Start der Werbekampagne für das Ziel der Zukunftskonferenz „Baumpatenschaften“
Juni 2002	Agenda-Markt der Möglichkeiten mit Einführung des Brühl Cafés (Ziel der Zukunftskonferenz: Mehr Engagement für die Eine Welt)
Juni 2002	2. Brühler Lehrstellenmarkt (Auftrag der Zukunftskonferenz)
Juli 2002	Abschluss des Projektes Ökoprofit in Brühl
Juli 2002	1. Waldjugendspiele in Brühl (Auftrag der Zukunftskonferenz) durch das staatliche Forstamt Bonn-Kottenforst-Ville
Juli 2002	Gründung des Vereins „Waldkindergarten Brühl e.V.“ in privater Trägerschaft (Auftrag der Zukunftskonferenz)
September 2002	Start der Waldspielgruppen des Waldkindergartens
September 2002	Kinder- und Jugendanhörnung durch den Bürgermeister
Oktober 2002	Folgekonferenz zur Zukunftskonferenz
Oktober 2002	Gründung des Fördervereins „Städtefreundschaften“ (Ziel der Zukunftskonferenz)
Oktober 2002	Beitritt zur Rheinland-weiten Fairhandelskampagne „Jecke Fairsuchung“ (Ziel der Zukunftskonferenz: Mehr Engagement für die Eine Welt)

November 2002	Die ersten 28 BaumpatInnen erhalten ihre Urkunden (Ziel der Zukunftskonferenz)
Dezember 2002	Einrichtung des Kinderbüros in der Brühler Verwaltung
Dezember 2002	Werbekampagne „Faire Fußbälle“ beim Sport und den Brühler Schulen (Ziel der Zukunftskonferenz: Mehr Engagement für die Eine Welt)
Dezember 2002	Verleihung des Agenda-Preises der Stadt Brühl
2002/2003	Realisierung des Projektes „Wege in der Stadt“
Januar 2003	Ausstellung zu den Aktivitäten Vereins Waldkindergarten Brühl
Februar 2003	Empfang der Fairhandelspartner im Rathaus mit Gästen aus Südamerika und den Philippinen
März 2003	Gründung der Elterninitiative „Gemeinsam Lernen“; Unterstützung durch Lokale Agenda
März 2003	Teilnahme der Agenda-Gruppen am Närrischen Elias
März 2003	Start des „Agenda-Stammtisch“ Brühl als Ergebnis der Folgekonferenz
Mai 2003	Feier: „10 Jahre Eine-Welt-Laden in Brühl“
Mai 2003	Aktionen zur Abfalltrennung an Brühler Schulen
Mai 2003	3. Brühler Lehrstellenmarkt
Juni 2003	Agenda-Ausstellung „Alles global – oder was?“
Juli 2003	„Das Brühler Kaffee-Festival“ der „AG Brühler Kultur“
Juli 2003	2. Waldjugendspiele in Brühl
September 2003	Agenda-Markt der Möglichkeiten
September 2003	Werbung für regionale Vermarktung mit dem Projekt „Regionale Küche“ des AK „Natur und Umwelt“
September 2003	Komposttag
Oktober 2003	Kinderanhörung durch den Bürgermeister
November 2003	Regionaler Auftakt der „Jecke Fairsuchung“ 2003/2004 in Brühl
November 2003	Der Waldkindergarten Brühl e.V. erhält mit einem Container einen festen Standort am Wasserturm
November 2003	Auszeichnung der Jecken Fairsuchung als Best-Practice-

	Beispiel der Landes-Agenda NRW
Statt einzelner Termine:	Rat und Verwaltung danken allen Brühler Schulen, die in der genannten Zeit in vielfältiger Weise mit Aktionen und Projekten die Lokale Agenda in Brühl unterstützt und vorangetrieben haben.
<b><u>Programm 2004:</u></b>	
<u>Ganzjährig</u> 2004	Zweimonatlicher Agenda-Stammtisch Fortsetzung des Projektes Brühl Café Verstärkung der Aktion Fair Play (Fußbälle ohne Kinderarbeit) Wege in die Stadt, weitere Bepflanzung entsprechend vorliegender Konzeption Betreuung und Ausweitung der Baumpatenschaften Betreuung und Ausweitung der Spielplatzpatenschaften
Januar 2004	Veröffentlichung und Vorstellung des Agenda-Berichtes
Februar 2004	„Jecke Fairsuchung“ im Bröhler Fasteleer
Mai/Juni 2004	4. Brühler Lehrstellenmarkt
Juni 2004	Aktionen zum Tag der Umwelt
Juli/August 2004	3. Waldjugendspiele in Brühl
Sommer 2004	2. Brühler Kaffee-Festival des AK Brühler Kultur
September 2004 (voraussichtlich)	Agenda-Markt der Möglichkeiten (Terminsetzung in Abstimmung mit den Agenda-aktiven Gruppen)
November 2004	„Jecke Fairsuchung“, Start der Session 2004/2005
Dezember 2004	Verleihung des Agenda-Preises